



*«[Wenn] man für Formen, für Anschau-
bares Sinn entwickelt, dann lebt man
sich allmählich in eine Seelenstimmung
hinein, bei der einem etwas einfällt, wenn
die Veranlassung dazu da ist.»*

Rudolf Steiner, Heilpädagogischer Kurs, 5. Vortrag

1. Walter Dahlhaus: Unterschiedliche Erscheinungsformen des Zwangs und der jeweilige Umgang damit (de)
2. Brigitta Fankhauser: Biografiearbeit im sozialtherapeutischen Begleitalltag – Welche Erinnerungen und Begegnungen verhelfen zum Verstehen der Biografie (de)
3. Andreas Fischer: Heilpädagogische Ansätze zum Umgang mit Traumafolgestörungen (de)
4. Jan Göschel: Erinnerung und Bewusstseinsentwicklung (en)
5. Bernd Kalwitz: Störungen im Umgang mit Erinnern und Vergessen – Risiken und Hilfestellungen (de)
6. Silke Kirch: Ausdrucksformen der Vitalität – der künstlerische Zugang zu demenziell veränderten Menschen mit Übungen aus dem Kreativen Schreiben (de)
7. Anne Lammers: «Wenn man für Formen, für Anschaubares Sinn entwickelt ...» (5. HPK) – Plastizieren (de)
8. Claus-Peter Röh: Umbrüche des Erinnerns und Vergessens in Kindheit und Jugend (en)
9. Erika Schöffmann: Verschiedene Blickwinkel zu ADHS – ähnliche Symptome, unterschiedliche Ursachen (de)
10. Franziska von Nell: Einatmung und Ausatmung als Grundlage der Gedächtnisbildung (Sprachgestaltung) (de)
11. Sonja Zausch: Vom kindlichen Spiel zur Eurythmie: Woher kommt Bewegung und wohin will sie sich entwickeln? (Eurythmie, bitte Schläppchen oder Stoppersocken mitbringen) (de/en)

Offene Hochschultagung

Im Anschluss an die Tagung zum Heilpädagogischen Kurs findet eine offene Hochschultagung für Heilpädagogik und Sozialtherapie statt, in deren Zentrum Fragen der inneren Berufsentwicklung stehen. Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten.

khs-tagungen.org

Information

Konferenz für Heilpädagogik und Sozialtherapie
Medizinische Sektion
Goetheanum Freie Hochschule für Geisteswissenschaft
Ruchti-Weg 9, CH-4143 Dornach
T: +41-61-7018485
khs@khsdornach.org
khsdornach.org



Goetheanum Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Konferenz für Heilpädagogik und Sozialtherapie

Rudolf Steiners Heilpädagogischer Kurs: Der 5. Vortrag

Eine Tagung für Heilpädagogik und Sozialtherapie

Donnerstag, 5. und Freitag, 6. Oktober 2017 am Goetheanum in Dornach, Schweiz

Herzliche Einladung

Auch dieses Jahr setzen wir unsere Arbeit zu Rudolf Steiners Heilpädagogischem Kurs fort. Der 5. Vortrag, der in engem Zusammenhang mit dem 3. und 4. Vortrag steht, vervollständigt in gewissem Sinne die Entwicklung der Grundlagen von Rudolf Steiners heilpädagogischer Menschenkunde. Dabei steht im Mittelpunkt eine Auseinandersetzung mit der Dynamik von Erinnern und Vergessen, durch die der Zusammenhang zwischen leiblich-konstitutionellen Bedingungen und Bewusstsein anschaulich wird. Die Vorträge und Arbeitsgruppen nähern sich diesem Thema aus verschiedenen Blickrichtungen an. Wie lassen sich die Prozesse phänomenologisch fassen und menschenkundlich verstehen? Welche sozialkünstlerischen, pädagogischen und therapeutischen Ansätze ergeben sich aus einem vertieften Einblick?

Wir laden Sie herzlich zu dieser Zusammenkunft ein. Sie findet am Goetheanum statt und wird in deutscher und englischer Sprache übersetzt. Flüsterübersetzung in weitere Sprachen sind selbstorganisiert möglich. Bitte melden Sie sich per Talon an.

Programm

Donnerstag, 5. Oktober 2017

- 15:00 Begrüssung
- 15:15 Vortrag von Bernd Kalwitz
Gedächtnis und menschliche Totalorganisation – Das Rätsel der Erinnerung
- 16:15 Kaffeepause
- 16:45 **Impulsreferate I**
Jan Göschel
Bewusstseinsstufen und Entwicklungsstufen der Erinnerung
Georg Soldner
Traumaentstehung und Traumafolgen – menschenkundliche Aspekte
- 18:15 Abendpause
- 19:30-21:00 Arbeitsgruppen

Freitag, 6. Oktober 2017

- 09:00 Gemeinsamer Beginn: **Gespräch über Best Practice und sozial-künstlerisch/therapeutische Übungen**
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Impulsreferate II**
Claus-Peter Röh
Erinnern und Vergessen in Kindheit und Jugend
Silke Kirch
Erinnern und Vergessen – Vertrautes in der Demenz
- 12:30 Mittagspause
- 13:45 Arbeitsgruppen
- 15:15 Plenum
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30-17:45 Überleitender Vortrag zur offenen Hochschultagung von Peter Selg
Übe Geist-Erinnern – Das historische Gewissen und seine Bedeutung für die therapeutische Arbeit